# Laibacher



# Beitung.

Briaumtrationspreis: Wit Poftversendung: ganzjährig fl. 16, halbjährig fl. 7.50. Im Comptoir: innig fl. 11, halbjährig fl. 5.50. Fix die Zustellung ins haus ganzjährig fl. 1. — Infertionsgebur: Fix fixed bis du 4 Beilen 26 fr., größere per Beile 6 fr.; dei österen Wiederholungen per Beile 3 fr.

Die «Laib. Zeit.» ericheint täglich, mit Ausnahme ber Sonn- und Feiertage. Die Abminiftration befindet sich Congressplay Nr. 2, die Rebaction Bahnhosgasse Nr. 16. Sprechstunden der Rebaction von 8 bis 11 Uhr vormittags. Unfrankierte Briese werden nicht angenommen, Manuscripte nicht zurückgestellt.

# Umtlicher Theil.

So. !. und t. Apostolische Majestät haben auf som Hinister des kaiserlichen und könig-houses vom Minister des kaiserlichen und könig-Saufes und des Aeußern erstatteten allerunterbinigsten Bortrages mit Allerhöchster Entschließung ton 6. September d. 3. dem Bestallungsbiplome des im Conful ber Bereinigten Staaten von Amerika in Tieft ernannten Frederick W. Hoßfelb bas Allerhofte Ezequatur huldreichst zu ertheilen geruht.

Den 16. September 1897 wurde in der k. k. Hof- und Staats-ber kvalischen Unsgabe des Reichsgesehlattes ausgegeben und

# Nichtamtlicher Theil.

Frang = Josef = Goldstipendinm.

Bom Studienjahre 1897/98 tommt an der Lt. Bergakabemie in Leoben ein Franz - Josef - Gold-fibendum im Jahresbetrage von 300 fl. in Gold zur

Die Bewerber um biefes Stipendium haben ihr tigenhändig geschriebenes, an Seine t. u. t. Apostolische Maefiat gerichtetes Gesuch zu belegen:

1.) mit dem Tauf- oder Geburtsscheine;

2) mit den glaubwürdigen Documenten über ihre Durstigleit, unter Rachweisung bes Standes, der Bernden, unter Nachweisung des Standes, ver der Glein, einkommens und Familien - Berhältnisse der Glein, ebenfust im Stand Familien unt einem Gleth, ebentuell im Falle ber Berwaisung mit einem Belige ber Bormundschaftsbehörde über den allfälligen

3) mit dem Maturitätszeugnisse von einem Oberhunasium ober einer Oberrealschule, und wenn sie Honden Stadt Alademie gewesen sind, mit den betreffenden Studienzeugnissen. Unter gleichen Berhältin genießen jene Bewerber ben Borzug, welche die inches ber grabe Bewerber ben Borzug, welche bie Sudien der Afademie erst antreten, insbesondere jene, bie auch die imibitet erst antreten, mit autem Erfolge auch die Juridichen Studien mit gutem Erfolge obieten und bie juridichen Studien mit gutem Erfolge absolvierten und hiefür bie ersorderlichen Belege bei-

Die Gesuche haben überdies die Angabe zu entob der Bewerber bereits im Genusse eines öffentihenbiums ober Bewerber bereits im Genusse ons öffent-gen Cossen Gert irgend eines Bezuges aus öffentden Cassen der irgend eines Bezuges aus offent October 1897 bei der k. und find längstens bis 20sten ber k. und k. Generaldirection ber

Allerhöchften Fonds in Bien (t. t. hofburg) ein- gemeinsamen Ausgaben bie Umlegung, bie Ginhebung zureichen.

Auf später einlangenbe ober nicht geborig belegte Besuche wird teine Rudficht genommen werben. R. und t. Generalbirection ber Allerhöchften Brivatund Familienfonds.

Wien am 9. September 1897.

### Das Quotengesets.

Der .B. C. schreibt man aus Bubapeft: Es ift mahrend der letten Tage in ben Brefkorganen der Opposition wiederholt die Behauptung aufgestellt worben, bafs bie Delegationen in bie Berhandlung bes gemeinsamen Boranichlages pro 1898 nicht eintreten tounen, bevor nicht die Quote bestimmt, beziehungs. weise bie provisorifche Berlangerung bes gegenwärtigen Quotengesets ausgesprochen ift. Zum Erweis bieser Behauptung sind die Paragraphe 18 und 41 des Gesegartikels XII vom Jahre 1867 herangezogen worben. Indes ift nicht erfichtlich, in welchem Busammenhange biefe beiben Paragraphe mit ber vorliegenben Frage fteben.

Baragraph 18 lautet: Diefes find bie Wegenftande, beren oben bargelegte Bemeinfamteit als aus ber pragmatischen Sanction fliegend betrachtet wirb. Bird in Bezug auf biefelben mit Buftimmung beiber Theile ein Uebereintommen erzielt, fo mufs burch einen wechselseitigen Bertrag im vorhinein bas Berhältnis bestimmt werben, nach welchem bie Länder ber ungarifden Rrone bie Laften und Roften ber gemäß ber pragmatischen Sanction als gemeinsam anerkannten Angelegenheiten tragen werben ».

In diesem Paragraphe ift baber nur bie all-gemeine Anordnung enthalten, bas betreffs ber Duote eine Bereinbarung getroffen werben muffe. Dehr vermag niemand aus biefem Baragraphe herauszulefen, namentlich ift von einer Beziehung auf bie Berhandlungen ber Delegationen nicht bie Rebe.

Paragraph 41, ber ebenfalls als beweissührend berangezogen murbe, sagt im Eingange: «Der auf biefe Beife feftgeftellte Boranichlag tann von ben einzelnen Ländern nicht mehr in Berhandlung gezogen werden, sondern jedes derselben ist verpflichtet, nach dem Berhältnisse, welches im voraus sestgestellt worden ist, den aus bem gemeinsamen Boranichlage auf basselbe entfallenden Theil zu tragen. Da jedoch bezüglich biefer

Eine nabere Schilberung bes herrlichen Alpenfteiges über bas Gehöft bes Suhabolnitbauern tonnen wir uns erlaffen, ba berfelbe genügend befannt ift. Bemertenswert mare nur ber neue umgelegte Beg, welcher von ber Section Gifentappel bes öfterreichischen Touristenclubs birect burch ben Thalgraben jum Frisch-auf-Schuthause ausgeführt wurde. Mit biefer tabellofen und bequemen Beganlage find alle suwibern > Stellen bes alten Grintoucweges umgangen.

Der Beibe Theil der Festgäste ist programmweiter in der Station Krainhurg singetraffen Gen, in welches die zierlichen blauen Glöcken der Camman, die Reite Station Krainhurg singetraffen Gier Ben, in welches die zierlichen waren. Ein schöner Willpapula Zoisii eingestochten waren. Ein schöner Will-Bor ber Befigung bes Suhabolnit erwartete bie

Bei Suhabolnit gab's die erfte Raft, bei alpiner Roft - fuße und faure Mild. Die zweite turge Raft wurde bei ber Frischaufhutte gemacht, wo ber befannte Birtichafter Rremfer für labenben geiftigen Trunt forgte. Es war ichon Abend geworden, als die legten Feftgafte die freundlichen und anheimelnden Raume bes Dar Beg dom Kankerthal bis dinnen drei Stunden lichen mit Fahnen und Stunden ber Stüffen bei ber halfen dan den grauen Bänden dingerhalfen, derkündeten uns Nachstellen waren.

Dariffen die weiteren, so das dinnen drei Stunden und Stünder Ulpenhause, welches uns gleich winkte. Drei rührige geschmickten Alpenhause, welches uns gleich winkte. Drei rührige geschmickten Ulpenhause, welches uns gleich wärtiger Sectionen Blaz genommen wärtiger Schalen Blaz genommen wärtiger Sectionen Blaz genommen gesche Gesonen wärtiger wärtiger Sectionen Blaz genommen gesche Geschen genommen wärtiger Sectione neuen Boishaufes betraten. Sier find wir nun taum 30

und Feftjetung bes Steuerspftems, was Ungarn anlangt, in ben Wirtungstreis bes ungarifchen Reichstages und bes verantwortlichen ungarischen Ministeriums gehört, so wird bas ungarische Ministerium in sein bem ungarischen Reichstage vorzulegenbes Budget auch immer jene Summen aufnehmen, welche aus bem bereits feftgeftellten gemeinsamen Bubget auf Ungarn fallen 2c. 2c.»

Demnach beschäftigen fich bie Delegationen mit bem Erforberniffe ber gemeinsamen Ministerien in toto, und die auf Ungarn entfallenbe Quote wird erft in bas bem Reichstage vorzulegende Bubgetpräliminare eingeftellt. Wenn es fich alfo in ber vorliegenben Frage blog um die Einhaltung ber versassungsmäßigen Formen handelt, so fteht es weber mit bem Wortlaute des Gefetes noch mit ber bisherigen Bragis im Biberspruche, wenn die Delegationen bas gemeinsame Budget verhandeln, ehe die provisorische Berlangerung bes Quotengesetes bie Stabien ber parlamentarischen Berhandlung paffiert bat.

### Frantreich und ber Ronig von Siam.

Baris, 13. Geptember.

In ber hiefigen Breffe und in ben biplomatifchen Rreifen wurde ber Umftand viel bemerkt und lebhaft erörtert, bafs ber Brafibent ber Republit geftern mit mehreren Miniftern nach Marly auf die Jago fuhr und ben König von Siam nur burch bie ihm gur Dienftleiftung zugewiesenen Berfonlichkeiten auf seinen Fahrten nach bem Invalidenhotel, bem Giffelthurm und nach bem Wettrennen von Longchamps begleiten ließ. hinter biefer allerbings etwas auffälligen Enthaltung bes Staatsoberhauptes, bem afiatigen Monarchen bie Honneurs ber französischen Sauptstadt gu machen, vermuthet man allerlei Rebenabsichten, beren beutlichfte bie mare, bem Ronig von Siam feine ausgesprochene Borliebe für England durch einen febr correcten, aber noch fühleren Empfang entgelten gu laffen. Dabei fchreibt man herrn Felig Faure bie Mengerung gu: -Bir werben bem Ronige von Siam bie Truppenschau bon Saint-Quentin zeigen, und bamit bafta.» In der Beife hat der Brafibent ber Republit fich offenbar nicht ausgebrückt, allein es ift immerbin möglich, bafs bie Regierungstreife fich nicht veranlafst feben, ben Ronig von Siam mit Buvortommenbeiten

außerbem bie liebenswürdigen Sauswirte in ihrem nicht leichten Amte.

Un ber großen Tafel im Speisezimmer hatten alle Gafte Blat gefunden. Es war ein Bergnugen, ben gufriedenen Dienen ber heiteren Feftgafte gugufeben. Ruche und Reller hatten ihr Beftes geleiftet. - Die Fefttafel wurde für eine turge Beit unterbrochen. Bollerichuffe fündigen ein Feuerwert an. Alles ftromt aus ber Sutte und bewundert die Feuergarben, die in die Sobe schossen — so bass weithin die Felswände erglühten. Rothe Feuer senden ihre purpurnen Lichtstrahlen jum Boishaus, welches fich magifch vom ichwarzen hintergrunde abhebt. Die Runftfeuer find erlofchen - verflungen ber lette Jucheger — por ber Sutte am Fener lagert eine fröhliche Schar Einheimi er, benen sich Festgafte bingugefellt - und an ber langen Tafel ertlingt wieder Becherflang und Sang. Bei beiteren Lobsprüchen auf Roch und Rellermeifter verrannen balb die Stunden. Sehr spät, oder fehr früh, murben von ben letten Tifchodern Die Schlafftatten aufgefucht benn balb barauf ertont bie Tagwache für bie Berg-fabrer gur Stuta- und Grintoucpartie.

Rach 9 Uhr war wieber bas gange Alpenvölklein beifammen, um ber feierlichen Eröffnung beigumohnen, auch eine Angahl Landwolls hat fich bis gur Stunde

# feuilleton.

Eröffnung ber Zoishütte am Kankersattel.

In der blauen luftigen Höhe unserer Steiner-In der blauen luftigen Söhe unserer Steiner Spindert find iüngsihin frohe Feste verklungen. Ein halbes weiterer Bergsahrer sind der freundlichen Einzels der Section Prains des deutschen und öfteradung der Bergsahrer sind der freundlichen Einstellichen Gertion Bergsahrer sind der freundlichen Einstellichen Ulpendereines gesolgt, um einer bei der rühenter nicht mahr Sattanan Sütten-Eröffnungsigen Section nicht mehr seltenen Hütten-Eröffnungs-

Seiter in 28. August nachmittags beim herrlichsten chen, in welches die zierlichen blauen Glöckgen der Camband die Reisegeschichaft die bereitstehenden Bägen, fommgruß. ! Die Dienste des Blumenmädchens beschihause durch das reizende Kankerthal jorgte mit besonderer Liebenswürdigkeit Herr Consul an auf glatter Straße durch das reizende Kankerthal Bout ungenner bar Gustaur au gesangen. Beim an All glatter Straße durch das reizende Kankerthal zu glangspunkte der Fußtour zu gelangen. Beim Dindschaft der Gemen Beim Dinke in ber Kanker giengs durch ein deiße auf nier von verschiedenen Gegenden eingefunden, das Weumarkt warteten. Da war eine Abordnung gebennen, welche soeiere dei auserlesene, bekannte von Belden, welche soeiere dei auserlesene, bekannte Bergiahrer, welche soeben von Beldes zu Fuß hieher auf die erste Bruppe auf biefer folgten in perschiedenen Beitder Bergweg, Bald machte sich die erste Gruppe and bischnitten die weiteren, so dass binnen drei Stunden banklisten besetzt war.

zu überhäufen, bessen seindselige Haltung wiederholt stellung bes Präsidiums durch Se. Excellenz den Herrn italienischen Gerbstmanöver bilden wird. Die hand veranlasst hat. Der Conflict zwischen Frankreich und Siam ift noch lange nicht endgiltig erledigt, ba Rönig Chulalongkorn nur allzuleicht auf die Einflüfterungen der Agenten Englands hört, die sich bekanntlich vor-trefflich darauf verstehen, überall Conflicte herbeizuführen, um aus biefen Rugen zu ziehen. Wenn alfo der Präfident und die Regierung der Republik es für angemeffen erachtet haben, bem Ronige von Siam einen pruntvollen und glanzenden Empfang mit Ausschlufs aller übertriebenen Freundschaftsbezeigungen zu bereiten, so muss man ihre Haltung nur billigen. Man barf eben nicht vergeffen, dass die stamestische Regierung noch vor nicht gar langer Zeit einen wahren Vertrags bruch Frankreich gegenüber am Metong begangen und nur angefichts ber frangösischen Ranonen nachgegeben hat. Schlau, wie alle Afiaten, hätte König Chulalong-torn einen herzlichen Empfang seitens der französischen Regierung unfehlbar dahin gedeutet, Frankreich habe vor seiner Macht großen Respect und suche nun bemuthigft feine Gunft zu gewinnen. Seute mag ber Ronig von Siam bereits wiffen, bafs er von Seite Frankreichs auf ein allzu gutmuthiges Nachgeben nicht zu zählen hat. Falls die glänzende Truppenschau, der Ronig Chulalongtorn nächften Mittwoch in Begleitung bes Präfidenten ber Republit am Schluffe ber großen Beeresmanover in Saint-Quentin beiwohnen wird, ihm eine heilsame Furcht vor ber französischen Armee ein-flößt, so ware dies gar nicht von Uebel. Das wird ihn vielleicht veranlassen, Frankreich gegenüber eine correctere Haltung anzunehmen und seine Unterthanen ju veranlaffen, die geschloffenen Bertrage zu respectieren. Diejenigen Blätter, die die Anficht vertreten, man batte ben siamesischen Herricher mit Liebenswürdigkeiten erdruden follen, machen fich von der Dantbarteit ber Affiaten eine ganz sonderbare Vorstellung. imponiert nur die Dacht, und fein Land ber Welt prunkt dem exotischen Herrscher mit dieser so sehr wie England, das sich darauf versteht. König Chulalongtorn, beffen Reich gewiffermagen ben Buffer zwischen ben Besitzungen Frankreichs und Englands in Oftafien bilbet, kann von feiner Reife nach Paris fehr weise Berhaltungsmaßregeln für die Zukunft mit nachhause nehmen. Er weiß jest, dass Frankreich nicht bie «quantité negligeable» ift, für die es englische Buhler gerne ausgeben, und wird vielleicht zur leberzeugung gelangen, bafs es für ibn bas vernünftigfte mare, friedlich zwischen ben beiben großen Nachbarn zu leben. Frankreich hat an feinen Befigungen von Indo-China vollauf genug und begt teinerlei Belufte nach bem Lande bes Ronigs von Siam; befto energischer und nachdrücklicher beharrt es aber auf feinem guten Rechte, zu deffen Wahrung es auch die nöthigen Mittel hat. Wenn König Chulalongtorn die refervierte Saltung ber frangöfischen Regierung so verfteht, bann ift er wirklich der feinfühlige Diplomat, für den man ibn tragen zu werden. allgemein hält.

Politische Meberficht.

Baibach, 17. September.

Die Eröffnungsfigung bes herren hauses findet Donnerstag, den 23. d. M., um 1 Uhr nachmittags mit folgender Tagesordnung ftatt: Bor=

Hochgeehrte Festtheilnehmer! Es ift leine merkwürdige Fügung, dafs die Eröffnung ber dritten Schuthütte ber Section Krain mit dem zehnjährigen Beftande ber erften zusammenfällt. Und wie die erfte Schuthutte am Triglav ben Ramen eines frainifchen Raturforfchers trägt, den Ramen unferes unvergefslichen bas Andenken frainischer Naturforscher ehren, getreu den Ueberlieferungen Deschmanns, der in seiner Thätig-teit als Borstand der Section Krain jede Gelegenheit fich uns heute bar. Diese Butte fteht auf Bois'ichem Fibeicommifs-Grund, und bie hundertjährigen Stamme, Bois in diefen Bergen und mögen da Beugen gewesen fein, wie die Bruder Bois auf ihrer Befitung ber innern uns an ben Ramen Bois.

Hochgeehrte Anwesende! Ich fühle mich nicht berufen, die wiffenschaftliche Bedeutung ber Brüber Bois, welche in ber zweiten Salfte bes vorigen Jahrhunderts lebten, zu würdigen. Als Mineraloge genießt Siegmund, als Botaniker Karl Zois einen Ruf, der weit über die Grenzen unserer Heimat hinausreicht, sowie ihre Wirksamkeit, ihr wissenschaftlicher Verkehr,

Frankreich zum energischen Einschreiten in Bangkot Ministerpräfibenten; Ansprache des Präsidenten; Er- von Aofta habe selbst den Bunsch geäußert, bei biele veranlasst bat. Der Conflict amischen Frankreich und klörung der Frankreich und klärung der Eröffnung der Situng; Bestellung der Schriftsührer; Berlesung des Einlaufes; Nekrologe für die verstorbenen Mitglieder; eventuell: Wahl der Berificatoren.

Seine Excelleng ber Berr Minifterpräfibent Graf Babeni hatte vorgestern eine Besprechung mit bem gewesenen Präfibenten bes Abgeordnetenhauses Doctor

Rathrein.

Die Abgeordneten Dr. Angeli, Bafevi Baron Malfatti und Dr. Riggi find in Bertretung bes italienischen Clubs in Wien eingetroffen und hatten vorgeftern nachmittags eine längere Confereng mit Gr. Excelleng bem Berrn Minifterpräfidenten Grafen Babeni.

Wie das «Fremdenblatt» berichtet, foll bemnächft Reichs - Kriegsministerium eine Befprechung mit Bertretern ber beiberseitigen Minifterien bes Innern und bes Sanbels über bie Fragen ber Broduction und bes Sandels mit Spreng. ft offen, fpeciell Dynamit, ftattfinden. 3m weiteren Berlaufe ber Conferenz dürfte bann auch bas Project bes Sprengftoff = Monopols näher biscutiert werden.

Die Meue Freie Breffe bemerkt zu ber Berleihung bes Großfreuzes bes Stefans Drbens an ben beutschen Botschafter Grafen Eulenburg: Seit vielen Sahren ift eine folche Auszeichnung einem beutschen Botschafter in Wien nicht zutheil geworben, und dieselbe mufs daher als eine Thatsache von hoher politischer Bebeutung angesehen werden. Die Berleihung bes Großtreuges bes Stefans-Ordens an den Grafen Eulenburg bilbet wohl die Anerkennung für die Amtsführung desfelben in Bien, die ficherlich febr viel gur Befeftigung und Bertiefung bes beutsch-öfterreichischen

Bündniffes beigetragen hat.

Rach einem amtlichen Berichte an Die Berftaatlichungs . Commiffion in ber Schweig lehnt ber Bunbesrath die Ausbehnung ber Berftaatlichung von ben fünf Sauptbahnen auf die Rebenlinien aus folgenden Erwägungen ab: Der Bund mufste für bie Debenlinien das Unlagecapital bezahlen und bamit eine Berginsung übernehmen, die den commerciellen Ertrag ber Nebenlinien überfteigen würde. Das Antagecapital ber Nebenbahnen beträgt 60 Millionen Francs. Der Bundesrath betont, die Möglichkeit bleibe offen, die Nebenlinien jederzeit auf bem Wege einer gütlichen Berftändigung außerhalb ber concessionsgemäßen Rudfaufstermine gu erwerben. Gegenwärtig fei bie Berftaatlichung ber Debenlinien nicht nothwendig, um ben Staatsbahnen ihre maßgebende Stellung zu wahren. Der Bundesrath erklärt, wenn ber Bund an Stelle ber Jura-Simplon-Bahn den Simplon-Tunnel baue, würden mit Italien feine Schwierigkeiten entstehen. Die italienische Concession brauche einfach auf den Bund über-

Wie man aus Rom melbet, trafen Königin Margherita und Herzogin Helene von Aosta (bekanntlich eine geborene Prinzeffin bon Orleans) in Benedig ein, wo fie bis jum 21. b. DR. verbleiben werben, an welchem Tage sie fich nach Berona begeben, um der großen Truppenrevue beizuwohnen, welche den Abschluss der gegenwärtig ftattfindenden

noch mehr, wir dürften Karl Zois als ben Borläufer unferer alpinen Thätigkeit in den Bergen betrachten. Bor mehr als hundert Jahren hat er, wie uns Professor 2B. Bofs in feiner Geschichte ber Botanit Rrains erzählt, eigene Alpenhütten gebaut, die eine «pri jezerih» in ben julischen Alpen, die andere in Belopolje, um Sectionsvorstandes Karl Deschmann, so foll die britte tagelang barin zu wohnen und nach Pflanzen zu suchen, mahrend fein Bruder Siegmund ebenso in ben julischen Alpen Aufenthalt nahm, um geognoftische Studien zu machen. Längst find biefe Butten verbenütt hat, um zu paffender Beit, an paffender Stelle fallen, dafür moge die Sutte, Die wir hier gebaut des Ramens und Birtens verdienter Danner unferer haben, bem Ramen unferer heimatlichen Naturforfcher Beimat zu gedenken. Gine folde Gelegenheit bietet und Alpenfreunde Bois ein bauerndes, ehrendes Dentmal fein!

Roch auf eine andere Bebeutung ber Roisbutte die hier zu einem hause gefügt wurden, standen wohl möchte ich hier hinweisen. Der Ausschuss der Section fcon zu Lebzeiten ber Bruder Siegmund und Rarl Rrain betrachtet fie in ihrer gelungenen Bollendung als bas beste nnd wohl auch einzige Mittel, um ben Dant allen jenen gegenüber sichtbar zum Ausbrucke zu Raturforschung oblagen. Die kleinen Glocken ber bringen, welche es ermöglicht haben, bafs biefer ftatt-Campanula Zoisi, die wir hier überall feben, fie er- liche Bau zuftande gekommen ift. Danken wollen wir vor allem bem beutschen und österreichischen Alpenvereine, beziehungsweise bem Centralausschufs in Graz, ber frainischen Sparcaffe und bem hoben t. t. Gifenbahnminifterium für ihre Beihilfe; mogen fie unfern Dant vor allem baraus entnehmen, bafs wir alles baran gefett haben, um, ihren Abfichten entsprechend, ein unserem Berein und unserer Heimat zur Ehre gereichen soll. Dank gebürt für die geistige Anregung in unseren rauben Bergen, eine eine genein und Förderung den Herren bek und Maler Campton ihre Sammelthätigkeit sich über die ganze wissenschafte verlehr, ihre Sammelthätigkeit sich über die ganze wissenschafter veichen soll. Dank gebürt für die geistige Anregung und Förderung den Herren Heren Gen und Maler Compton, beimatlichen Alpen. Sie waren das hervorragendste Feld der solls; ja danken muss ich nicht zulett den braven Bauseitern Berken. Ab ber bergen ber Brüder Zois; ja

Truppenrebue anwesend zu fein, um nach bem peinlichen Bwischenfalle, welchen die Angriffe des Bringen gein rich von Drleans auf die italienische Armee betvor gerufen haben, ihre Unhänglichteit an lettere vor alle Welt zu bekunden. Dieser feinfühlige und takwolk Entigelige ber Sannal Dieser feinfühlige und takwolk ihr ifcon ichlus ber Herzogin Helene sowie überhaupt ihre ichen miederhalt wiederholt an den Tag gelegte Liebe zu ihrem neuten bei bei Baterlande haben sowohl bei Hofe wie auch bei de Bevölkerung ben beften Gindruck hervorgerufen.

Der Bring von Reapel wird biefertage in Begleitung seiner Gemahlin in Reapel eintreffen, um das Commando des dortigen Armeecorps st über, nehmen. Der Prinz hat die Absicht, seine desnitte Residenz in seiner Geburtsstadt Reapel aufzulchlagen worüber bei ber dortigen Bewölferung große Befriedigen, herricht. Der Goriagen herricht. Der Herzog und die Herzogin von Moffi burften hingegen, wie verlautet, jum ftanbigen enthalte nach Florenz überfiebeln.

Einer Mabriber officiellen Berlautbarung folge verloren die Aufft an bijden auf Guba ben letten Bufammenftößen 73 Mann. 203 Mi

ständische unterwarfen sich.

Rach einer aus St. Betersburg jugg Melbung wird ber Minifter bes Meufern, Murawiew, diesertage die ruffifche Sauptfabin, laffen, um fich zunächft nach Spala in Bolen, Raifer Riffala un begi Raifer Nikolaus II. gegenwärtig weilt, ju bon Bon dort wird Graf Murawiew mit dem Jari Reise nach Dorn Graf Murawiew mit dem gari Reise nach Darmstadt antreten und nach mehringen Aufenthalt in letigenannter Stadt einen mehrnich lichen Urlant noch nacht einen mehrnich lichen Urlaub nehmen, den er zum Theile in baden zu verbringen beabsichtigt. Die Rückler Ministers noch Wicker Ministers nach Russland wird gegen ben 1. Roben Den Tobeston der Der Griefen den Todestag des Kaisers Alexander III., erfolgen, welche Reit auch bei Raisers welche Beit auch ber Bar, die Barin und die Kalle. Bitwe Maria St. Bitwe Marie Feodorowna wieder in B burg eintreffen werden. Bahrend ber Abmefenfen Grafen Murawiew wird beffen Gehilfe Graf gont borff die Geschäfte bo dorff die Geschäfte des ruffischen auswärtigen

Bie man aus Baris melbet, hat bie P neuerdings dem Buniche, den Abichinis ber Beit verhandlungen bestehniche, den Abichinis gegebend ge verhandlungen beschleunigt zu sehen, Ausbrud gi da die Erhaltung der thessalischen Armee täglich 10.000 Rfund Gertaltung ber thessalischen Armee bakt 10.000 Pfund Sterling kofte. Es werde biplomatischen Prais ber Si diplomatischen Rreisen angenommen, baff ber bem unmittelbar dem unmittelbar bevorstehenden Abschliffe ber liminarien keine Giben Giebenden liminarien teine Sinderniffe bereiten birfte.

Aus Athen wird berichtet, dass Ronig und Ministernation mit dem Ministerpräsidenten Rhallis einen Rein austausch gentlem gentlemen Rhallis einen Reine austausch gepflogen hat, welcher eine eventuelte rung ber Ranfold rung der Berfassung jum Gegenstande hat. übereinttimmenden gan Gegenstande übereinstimmenden Anficht des Rönigs die Minifterpräfidenten soll unter anderem fähigkeit der getinen Gold unter bie Ramme fähigkeit der activen Officiere für die Ramme

Nach einer ber «B. C.» aus Constantine) jenben Melder Jugehenden Meldung ift der Bericht der Gents suchung der an der türkische gerbischen gefallenen Zwischenfälle eingesetzen gemichten mission fürzlich in der türkischen Hauptstadt einge Uns demselben gebo bie meisten Aus demselben gehe hervor, bas die meiste

und Lieferanten, ben Herren Karl Brelesnit, 30 meifter Johann meister Johann Bupan, Maurermeister Bifchlermeister Molta, bem Besitzer Gupabolnit m Führern Kremfer und Botocnit, fowie allen Arbeitern und President Arbeitern und Arbeiterinnen, welche mit mit Bay

Wenn wir begrüßen. bass noch vor eines dem Kankersatt auf dem Kankersattel nichts zu sehen war von woraus das Sous felbet ber woraus das Saus besteht, das seint ber erft gebrochen erst gebrochen und gesammelt werden mußte; not bedenken, dass bas Dammelt werden grüße und bedenken, dass das Baumaterial mit Mige und vom Thale auf vom Thale auf die steile Höhe hinauf gebracht musste, so müssen wir uns besonders daß wir heute so fein Masser, baben, bei dafs wir heute so schöne Gelegenheit haben, Berbienste Dar Berbienste Dant und Anerkennung auszuhreiten Geftatten Gie

Gestatten Sie mir, vor allem mit wenigen den Verofeiche mir, vor allem mit brith auf den Bergleich zwischen ber ersten und be zurückzukommen. Die alte, bescheibene Deschman sie war der Grundstein zur neuen Deschmann dieselbe Bebentung diefelbe Bebeutung für die Zoishitte hat bie Boishitte bei fiegl. Heretve Bebeutung für die Zoishütte hat bei Schick icht wir nicht ftolz hinab zur kleineren bas in ber Tiefe grüßen und ehren wir sie heute als bis in das durch amounte Das in bas durch amounte Das in bas durch amounte Das in in bas durch amounte Das in in interfunft gist das durch zwanzig Jahre die Unterfunft gist licen Steiner Alpen allein besorgt hat. Ju schädigen, sondern um die Steiner Habel Strome der Ericken, geställt. Strome der Louristit zu erschließen, gwed erfall Boishütte erbaut; möge sie ihren Binten jubise ein sicherer Schutz werben gegen rinte in unseren rauben Managen gegen sie ihren Schutz

In ben 30 and and Sie Sie

betlamm neur ben Regierur breitet, bendung Andigur Frankreic Frank

vorfälle von türfischer Seite verübt worben seien, bas sching babin, bas bie Bant einen Silbervorrath Bangen in bie Zulunft bliden lafet. Die Theuerung aber von jerbite bei nimmt zu, ber Berbienft ab, tommt noch ein ftrenger aber von intflicher Seite verübt worden seien, bas schlage gieng bahin, bas die Bant einen Stortvortung Dungen in mimmt zu, der Berbienft ab, kommt noch ein strenger solltung ber Friedung für die Beinahe immer eine Ber- gemäß der Acte vom Jahre 1844 als Deckung für die mimmt zu, der Berbienst ab, kommt noch ein strenger von seine Beinahe immer eine Ber- gemäß der Acte vom Jahre 1844 als Deckung sür die Binter, wird die Milbihätigkeit alle Hand von gefunden habe. Die hauptsächlichsten Ragnahmen, die bon der Commission zur Verhinderung der Grenzwijdenfälle vorgeschlagen wurden, besteben in der Berftartung Berftärlung bes Grenzwachdienstes, ber Einführung tines regelmäßigen Dienstes von entsprechend starken siegenden Streiscommandos längs der Grenze sowie melde in dem Borichlage, dass die Grenzbevölkerung, welche die Grenzverletzungen zu verüben pflegte, weiter im Innern bes Landes angestebelt werden foll. Gegen lettere, im § 9 bes Berichtes vorgeschlagene Maßregel erhob die serichtes vorgeschlagent barauf bin barauf binden fie Regierung Einspruch, indem fie darauf hinwies, bass ihr eine folche gegen die Landesberftoßende Dagregel burchzuführen nicht bestimmungen en je jedoch die bestehenden gesetzlichen Bestimmungen für ben Grenzzolldienft und gegen ben Schniger fur ben Grenzzolldienzt und gegen in in Butung bie auf bas ftrengste handhaben wolle, um in delinit die Theilnahme ber Grenzbevölkerung an ben dengberletzungen zu berhindern. Bis nun habe bie Sirte auf Diesen Einspruch Serbiens noch nicht

Ans Simla wird berichtet: Die zweite Brigade de Expedition gegen die Duhmands unter bem General Jefres wurde am 16 b. M. im Lager jenseits bes Kanichara Flusses angegriffen. Auf englischer Seite winden Buei Officiere und zwei Solbaten getödtet,

tin Officier und fünf Soldaten leicht verwundet. Dem - Newhort Herald > wird aus Caracas Emelbet, General Unbrabe sei mit großer Majorität nm präsidenten von Benezuela gewählt worden. Rembort herald, melbet aus Guatemala, dass 3000 largenten auf Duezaltenango, die zweitgrößte Stadt bes Landes, einen Angriff unternahmen. Es fand ein blutiger Parus Angriff unternahmen. unbefannt ift.

# Tagesneuigfeiten.

inftand geset, ba ber Herzog ber Abruzzen auf bemfelben lommenben der Herzog ber Abruzzen auf bem Rorbpol im lommenden Jahre eine Fahrt nach bem Nordpol maden wirb. Der Derzog hat bekanntlich erft por kurzem Salbinsel Alasta besucht und ben St. Eliasberg ba-

Bie man aus Rom berichtet, werben bie zu ber in Bien flatifindenden internationalen Conferenz ber Bekilfhaften bes Rothen Rreuges entsenbeten Dele-Bettin ber italienischen Rreuze Befellichaft ber gehanten Conferend dwei Berichte unterbreiten, wovon ber the bas Broject eines befinitiven Reglements für bie internationalen Conferenzen bes Rothen Rreuges und ber bie Thatt andere die Thatigteit bes Rothen Rreuzes um Geetriegen

heribt aus Rom, 14. September: Die Concentration ber Etuppen für die in ber Proving Berona flatttung bes Bertehres. Dem morgen beginnenden zweiten merhen Gun. Thile werben Rönig humbert sowie bie Rönigin Marghen Rönig Dumbert sowie die Königin gen und versenden tann. Das Bersahren in ein erneiten auf dem bersönlich beiwohnen. Diese Manöver mechanischen dwischen der Etsch und dem Chiese gekants Ducken Boden abgehalten was die Schlechten eine pöllige Revolution im Eisenbahnbetriebe hervorrusen. igenen bistorischen dwischen ber Etich und bem Chiese gecipien. Dasselbe dürfte nach Ansicht von Fachmannen.

Sollteino gucia, Sommacampagnen wo die Schlachten

eine völlige Revolution im Eisenbahnbetriebe hervorrusen. ion Santa Queia, Sommacampagna, Billafranca, Cuftozza, Solitring flattanda, Sucha, Sommacampagna, Billafranca, Euftozza, Solftring flattsanden und wo auch Rapoleon I. mehrere-Dete dum Siene fate.

them Lelegramme bes «Vocalanzeigers» aus Rom wurde bahnen faft gang Europa bereiste und auf biefen Ramen

duf bem eigenen Grabe geftorben.) ibutingifden Orte Schwabhaufen gieng ein etwa Abtre alter, verheirateter Mann über ben Friedhof bie Boftbotensahrt Horiung: Absahrt von Horiul 7 Uhr geanberter Cursorbnung: Absahrt von Horiulen vorfürste plöglich, verheirateter Mann über ben grieber. Sielle, an har vom Schlage getroffen, tobt nieber. Die Stelle, an ber man ihn fand, war genau bieselbe, ber dem Tobien am folgenden Tage, um bie Reihenge einzuhalten bas Geraf. bige tingubalten, bas Grab gegraben werben muste.

bissammlung der Bank von England erklärte der Gouverbeilet in bist. wahrscheinlich bekannt fein Gorge um bie Reihenmittags, will um 11 Uhr 45 Dein. vormittags.

Hotelstein bank, wie wahrscheinlich bekannt fein Gouverbietet in bist. wahrscheinlich bekannt fein Gorge Angesteiten, das Scheiben des Sommers, eur bet Bant, wie wahrscheinlich bekannt sei, habe bie beiten biefem Garichlag unterote Bant, vie wahrscheine erklärte ber Gouverbeitet, wonach biesem Sommer einen Borschlag unterbabligung des Silbers burch eine Steigerung in der Berdranteis herbeiten.

den beiten beite wahrscheine Sommers, die Einlettung
Jahreszeiten, das Scheiben des Sommers, die Einlettung
Jahreszeiten, das Scheiben des Sommers, die Einlettung
Jahreszeiten, das Scheiben des Sommers, die Einlettung
der Bant, wie wahrschliche England erkläte der Gouver
\* (Allerhand von England eine Einlettung

\* (Allerhand von England eine Einlettung

\* (Allerhand von England von England erkläten des Sommers, die Einlettung

\* (Allerhand von England eine Einletung

\* (Allerhand von England eine Einlettung

\* (Allerhand von England eine England eine

solgung der Friedensftörer auf türkisches Gebiet statt- Roten halte. Hierauf verlas der Gouverneur ein Schreiben, gefunden habe Die Friedensftörer auf türkisches Gebiet ftattrichtete, in welchem es beißt, bie Bant fei bereit, bas auszuführen, mas nach ber Bantacte bon 1844 geftattet fei, nämlich ein Fünftel bes Bullions gegen Rotenemiffion in Silber gu halten, vorausgefest, bafs bie frangofifche Munge gur freien Bragung bes Silbere wieber offen ift und bafs bie Breife ber Unichaffung und bes Bertaufes bon Gilber befriedigend find. Auf mehrere Unfragen bemertte ber Bouverneur, bafe bie Bant mit ben Emiffaren ber Bereinigten Staaten teine Berhandlungen gepflogen hatte. Die Bant habe noch eingewilligt, unter gemiffen Umftanben bas auszuführen, mas nach ber Acte bes Jahres 1844 geftattet fei.

- (Auch ein Recorb.) Man ichreibt aus Bonbon: In Gillingham bei Chatham ift biefertage im Alter bon 75 Jahren ber Tobtengraber Beorge Beacod geftorben. Der alte Berr burfte in feiner Brofeffion ben Record gebrochen haben. Er maltete feines Umtes 37 Sabre und hat in biefer Beit über 12.000 Berfonen begraben. Beacod gebort einer confervativen Familie an; feine Borganger im Umte waren fein Grogvater und Bater, und fein Grab bat fein Sohn gegraben, ber an

feine Stelle getreten ift.

- (Der Tonograph.) Gine intereffante Erfinbung ift foeben bon einem ameritanifchen Belehrten, DR. Solbroot Curits, gemacht und ber allgemeinen Benutung übergeben worben. Dbwohl er fich an ein Brincip anlehnt, welches icon feit langer Beit burch bie Chlabni'ichen Rlangfiguren befannt ift, ift ber Tonograph boch infoferne etwas gang Reues, als es burch biefen Sutiger Rampf statt, bessen Ausgang unbekannt ist. einer metallenen Röhre, bie nach Art eines Pornes unschen. Spitze ber Aufständischen soll General Morales auswärts gebogen ist und oben einen Schalltrichter trägt, auf welchem eine volltommen gleichmäßig gespannte gleichmäßige Spannung biefer Membrane ift bon Mordholfahrer.) Wie italienische Blätter melben, bieses Inftrumentes die verschiedenen gesungenen Noten greuzer (Der Bergog ber Abruggen als tehrungen. Es handelt fich jest barum, mittelft Die ber Rreuger (Criftoforo Colombo) in Benedig gu registrieren und zu photographieren. Bu biesem gelugenen gestellt, bo ber Criftoforo Colombo) in Benedig auf bie Ditte ber Dembrane gebracht unb bort gleich. maßig in ber Große eines Rronenfludes ausgebreitet. Benn nun Tone in bie Robre bineingefungen merben, fo fdwingt bie Membrane und bas pulverige Gemifc bilbet icarf contourierte geometrifche Figuren, bie je nach ber Sobe bes Tones ein gang berichiebenes Ausfeben haben. Je bestimmter und flarer ber Zon, befto icarfer bie Figur. Man tann nun biefe Tonbilber ohne Schwierigfeit photographieren. Diefelben tonnen als Dobelle für Befangsubungen bienen, bie ber Schuler, welcher in einen gleichgestalteten Apparat fingt, baburch, bafe er benfelben Zon hervorbringt, gu erreichen ftreben mufs.

(Stalienische Beeresmanover.) Dan telegraphische Berbindung mit einem sahrenden Gisenbahntelegraphische Berbindung mit einem fahrenden Gisenbahn-- (Gin junger Erfinber in Chicago diebigenben Berbstmanöver hat einen sehr bemirb auf ber Pennsylvania-Bahn einer Prove unterzogentungen Berlauf genommen. Die Besörberung ber werben. Jeber auf ber Fahrt befindliche Bug wird burch
bes auch die Eisenbahren geforberung ber werben. Jeber auf ber nächsten Station vor ihm in ständiger Tuppen Berlauf genommen. Die Besörberung ber werben. Jeber auf ber Fahrt befindliche Bug wird werben. Jeber auf ber nächsten Grandlich werben. Jeber auf ber nächsten basselbe mit ber nächsten Grandlich Bug werbindung sein, so bass er jederzeit Nachrichten empfangen werben. Berfahren ift ein rein

## Local= und Brovinzial = Nachrichten.

Der falsche Generalbirector.) Nach bezüglichen Entscheidung des Berwaltungsgerichtshoses in Oefferreich-Ungarn gesehlich für Inländer ein gewisser De. Karl Eduard Stradel aus Wien gewährte Markenschup auch ben in Belgien gelegenen Bettetolbis. er auf bas aufgre Stradel aus Wien gewährte Markenschup auch ben in Belgien gelegenen Bettetolbis. ein gewisser Dr. Rarl Eduard Stradel aus Wien gewährte Markenschutz auch ben in Belgien gergententralbirectors ber öfferreichte gefundene Freibillet Unternehmungen eingeräumt, insoweit dieselben in ihrem Unternehmungen eingeräumt, ansoweit dieselben in ihrem Unternehmungen eingeräumt, bass die Marke gewährte Martenjang unt, insoweit bieseiben in igen infinit satte ber öfterreichischen Staats- Beimatslanbe für ihre Marte ein gesehliches Recht er- Beimatslanbe für ihre Marte ein gesehliches Recht er- Beimatslanbe für ihre Marte ein gesehliches Recht er- Beimatslanbe für ihre Marte ein gesehliches Mecht er- Beimatslanbe für ihre Martenjang

- (Boftbienft.) Bom 1. October an bertebrt mittags; Abfahrt von Oberlaibach 10 Uhr, Ankunft in Sorjul um 11 Uhr 45 Min. vormittage. Bom 1. Dai

die Beiet werben binnten, wodurch die Manzen in fimmung. Die Wandlungen in der Natur sind auflunde gesteinigten Staaten von Amerika institut Weise Gerührt werben würde Genglische Goldwährung werten, wahren die englische Goldwährung bie englische Goldwährung tritt mit seiner Qual. In der That, die Menschen und mit rechtem zumal die Landesstraße beiderseits der Bahnsbersehung tritt mit seiner Qual. In die Gorgen macht und mit rechtem zumal die Landesstraße beiderseits der Bahnsbersehung Weise werben würde, die freie Silberprägung tritt mit seiner Dual. In der That, die Menschen würde in bas Geschlossens würde. Einer dieser Bare ob viele Sorgen macht und mit rechtem zumal die Landesstraße beiberseits der Bahnicerschung

gu thun haben, um bem Elenbe, bas bann mit aller Dacht, oft über bie Racht bereinbricht, gu fleuern. Es beißt baber fruber Umicau halten, rechtgeitig Bortebrungen gu treffen. Bir haben uns jungft eingebend mit ben biefigen befolaten Martiberhaltniffen befafet, und viele Buftimmungefchreiben bon forgfamen Sausfrauen zeugen bafur, bafe wir bas Richtige getroffen. Bon mand neuem Gefichtspuntt aus wirb unfer Martimefen beleuchtet, im gangen und großen ftimmen aber alle barin überein, bafe ber verberbliche Borvertauf und Smifdenhanbel und ber Mangel an nothiger Auffict bie Saupturfache ber gunehmenben Theuerung unb immer freier fich geberbenben Billfur und Schredensberricaft unferer Sanblerinnen und Bertauferinnen ift, beren grimme Laune fich icon über manche ahnungelofe fone Rauferin mit ber Lauge beigenbfter Sathre ergoß. Die Rumerierung fammtlicher Bertaufsftanbe, bie Beröffentlichung ber Bertaufspreife bei jeber Bertaufeftelle - wir bermeifen nur auf bie mufterhaften Ginrichtungen in Bien - fleißige Ungelgen feitens ber Raufer, ftrenge Dagregeln burch bie Beborbe, regelmäßige, unausgefeste Uebermachung burch Martipolizeiorgane fonnten boch bem Uebel, unter bem bie gange Bebolterung feufat, einigermaßen fteuern. Bei biefer Belegenheit empfehlen wir neuerlich bie Errichtung von Barmfluben, benen es, wie ja ber Borraum bes Boftgebaubes im Binter zeigt, nicht an Gaften fehlen wirb. Dafs Barmfluben in Berbinbung mit Thee- und Suppenanftalten ine Leben gerufen werben mufsten, haben wir bereits wieberholt betont. Roch andere Buniche batten wir am Bergen, boch begnugen wir une bamit, wenn bie fruger ermabnten nicht fromme Bunice bleiben. (Bur Bauthatigfeit in Laibad.) In

ber abgelaufenen Boche murbe bie Bauthatigfeit burch ungunftige Bitterung empfindlich geftort, inebefonbere litten bie außeren Arbeiten. Das ftabtifche Glettricitatewert in ber Glomgetgaffe wird inbalbe burch bie Mufftellung ber Reffel und fonftige Ginrichtung ber Inbetriebfebung naber gerudt, mabrenb unter einem bie Rabellegung in ben reftlichen Stabttheilen bereits burchgeführt ericeint. Unfange biefer Boche murbe mit ber Befeitigung ber Mauernberrefte und ber Demolierung bes als Schlacht. bant benutten Locales bes ehemaligen Schlafer'ichen Saufes am Jatobequai und mit ber Demolierung eines Theiles bes Balufa'ichen Saufes bafelbft fowie bes Boblesnit'ichen Saufes am Alten Martte begonnen. Auf bem Bauplat in ber Bolfgaffe murbe mit ben Grundausgrabungen für bas neue Georg Auer'iche Saus begonnen. Das Saus bes herrn Beter Bafenit wirb renoviert und erhalt einen entsprechenben frifchen Unfirich, besgleichen bas Saus Dr. 11 an ber Rarlftabterftrage. Diesertage wurde im neuen Thurme ber St. Jatobstirche ber neue Glodenftuhl aufgestellt. Der Anwurf und ber Berbut bes Ratholifden Bereinshaufes fowie jener bes Bongrab'ichen Saufes am Burgplage bauert fort. Das zweifiodige Saus bes herrn Frang Babovec auf ben Reichto'iden Grunben ift fertiggeftellt. Das gweite Saus bes herrn Gorup in ber Romerftrage ift im Robbau ebenfalls fertig und unter Dach. Beim Saufe ber DR. Czerny in ber Schuftergaffe follen bie Reconftructions. und Renovierungsarbeiten bemnachft beginnen. Das Urfulinen . Pfarrhofgebaube mit bem Arcabentheil ift im Robbaue fertig und bereits unter Dach, besgleichen bas Grtic'iche Saus Dr. 69 an ber Betereftrage. Das Saus Dr. 16 an biefer Strafe erhielt eine neue Sauptmauer. Das Alois Baufdin'ide Saus in ber Bolfgaffe wirb einer Reconftruction unterzogen. Diefelben Arbeiten finb beim Tirnauer Bfarrhofe im Buge. An ber Bolanaftraße wird bemnachft Joh. Baje mit bem Bau feines einflodigen Saufes beginnen. Eiliche Baraden murben in letterer

Boche feine. \* (Babnunfall.) In Graangung unferes Berichtes über ben Bahnunfall in Rabmannsborf wirb uns mitgetheilt, bafe auf bem Bagen, ber mit ber verichiebenben Dafcine gusammenftieß, funf Bersonen fagen, (Bortmarte) nach bem hierlandigen Gefete von ber bie burch ben heftigen Anprall vom Bagen geichleubert wurben, und es erlitt ber Eigenthumer und Lenter bes Fuhrwertes Mathias Dobiba eine 18 Centimeter lange Rifemunde am linten Unterschentel und ben Berluft sweier Bahne. Seine Berlegung ift fcwerer Ratur. Bon ben übrigen Insaffen bes Bagens erlitten zwei leichte Berlegungen im Gefichte, mahrenb gwei Berfonen mit bem blogen Schreden babontamen. Das Bferb rannte gegen bie Dafdine, wurbe, bis biefe jum Stillfianbe gebracht werben tonnte, noch eine Strede weitergeschleift und war fofort tobt. Dobiba erleibet einen Schaben von dente Sommer einen Borschlag unterschafte, berbstes durch kalte, regnerische Tage, die Einen Borschlag unterschaftel ber Berbste des Hebende Bahniversetzung, des Gilbers durch eine internationale Berschieft des Bereinigten Staaten von Amerika institut Rais men, weber die frese Silberbraaung bekennt fünnten, die frese Silberbraaung des Hebende Bahniversetzung, des bietet genug des hietet genug demerkt zu paden, die in Robe stehende Bahniversetzung, des bietet genug demerkt zu paden, die in Robe stehende Bahniversetzung, des bietet genug demerkt zu paden, die in Robe stehende Bahniversetzung, des bietet genug demerkt zu paden, die in Robe stehende Bahniversetzung, des bie sie in Robe stehende Bahniversetzung, des bie sie in Robe stehende Bahniversetzung, des bie sie in Robe stehende Bahniversetzung, des die sie in Robe stehende Bahniversetzung, demerkt zu paden, die in Robe stehende Bahniversetzung,

Beit geleert. Deren Barteien überfiebelten in bie fertigen

Bebaube. Ungludefalle ereigneten fich im Laufe biefer

Schranten, febr erschwert.

- (Die Eröffnung bes neuen Soulgebanbes im Dabdenwaifenhaufe.) Beftern, ben 17. b. DR., murbe bas von ber Congregation ber Barmbergigen Schwestern neu erbaute Schulhaus im Baibader Dabdenwaifenhaufe in feierlicher Beife eröffnet. Bu biefer erhebenben Schulfeier hatten fich eingefunden : Berr Sofrath Schemerl als Bertreter ber t. t. Lanbesregierung, herr Lanbesregierungerath Dert und Lanbesiculinfpector Guman ale Bertreter bes f. f. Lanbesiculrathes, herr Dr. M. Schaffer und herr taif. Rath Murnit als Bertreter bes frainifden Banbesausichuffes, Berr Burgermeifter Gribar und Berr Begirtefdulinfpector Brofeffor Bebec ale Bertreter bes t. t. Stadtidulrathes, Berr Baumeifter Faleschini, ferner gabireiche Gemeinberathe, bie Bertreter ber Lehrforper ber flabtifden Boltsichulen und viele Bobitbater bes Dabdenmaifenhaufes. Rachbem Berr Dompropft Dr. Rlofutar unter Uffifteng von gehn Beiftlichen bie im Schulgebaube untergebrachte Saustapelle geweiht, eine beil. Deffe gelefen und bas Schulgebaube eingefegnet hatte, begaben fich bie Gafte und die Schuljugend unter Beleite ihrer Erzieherinnen und Behrerinnen in ben Festfaal, wo Berr Dompropft an bie Unwesenden eine Unsprache richtete und namentlich ber Bobithater gebachte, bie biefen iconen Schulbau ermöglicht haben. Sierauf wurden bie verfammelten Bafte von zwei Böglingen in flovenischer und beutscher Sprache begrußt. Beibe entlebigten fich ihrer Aufgabe fo vortrefflich, bafe fie von ben Unwefenben mit lautem Beifalle begrußt wurben. Sobann ergriff Berr Burgermeifter Bribar bas Bort und begludwunichte im Ramen ber Stadtgemeinde und bes Stadtfculrathes bie Borftehung bes Mabchenwaisenhauses jur Errichtung bes prachtigen, allen mobernen Unforberungen volltommen entsprechenben Schulgebaubes. Berr Begirtefculinfpector Profeffor Be vec gebachte in feiner Schluferebe bes mobilthatigen Birtens bes aus Barmbergigen Schwestern beftebenben Lehrforpers auf bem Gebiete ber Erziehung und bee Unterrichtes und legte ben anwesenben Schulfinbern warm ans Berg, fich burd eine brabe Aufführung und unermublichen Bleiß bes neuen Schulgebaubes und ber vielen in ber Unftalt genoffenen Boblthaten würdig zu erweifen. Rachbem bie Unftaltszöglinge einen Chor bon A. Foerfter in bollendeter Beife jum Bortrage gebracht, murbe mit ber Boltshymne bie ergreifenbe Feier geichloffen. Sobann murbe das Shulgebäude besichtigt und die Oberin Schwester Maria Brunner, beren Umficht und Thattraft ber Reubau in erfter Reihe zu verbanten ift, allfeitig begludwunicht. Das neue Schulgebaube fieht mitten im Unftaltegarten, fern bon jebem garm und Strafenftaub, umfafet bie Saustapelle, ben Festsaal, acht Lehrzimmer, ein Begemittelcabinet, bie Ranglei ber Schulleiterin und ein Bibliothete. gimmer. Alle Raumlichfeiten werben burch eine Central. bampfheigung erwarmt. Die Stiegen und bie Corribore find breit, bie Schulgimmer licht, luftig und geräumig. Die Fenfier gewähren einen prachtvollen Ausblid auf ben Golovec, auf ben Saibacher Schlofsberg und ben Rofenbacher Balb. Die außere architettonifche Musichmudung bes neuen Soulgebaubes hat man zwar mit Rudficht auf die fnappen gur Berfügung ftebenben Mittel unterlaffen, bagegen bas Sauptgewicht auf Bicht, Buft, Beraumigteit ber Schulzimmer, Rettigfeit unb Bred. mäßigfeit ber inneren Ginrichtung gelegt. Und in biefer Beziehung tann bas neue Soulgebaube im Mabdenwaiferhaufe ber Freiin von Lichtenthurn eine Bierbe ber

Stadt Laibach genannt werben. - (Telegraphische Anzeigen über Bahnunfalle.) Se. Excellenz bet Berr Gifenbahnminifter &DB. Ritter v. Buttenberg hat folgenben, bom 8. September batierten Erlafe an fammtliche ofterreichifche Bagnverwaltungen und bie f. f. Staatebahn-Directionen gerichtet: «In Ergangung bes Erlaffes vom 25. Juli 1897 wird verfügt, bafs vom 15ten September biefes Jahres angefangen über alle Unfalle und außergewöhnlichen Greigniffe, welche ihrer Ratur nach ober zufolge ber bamit verbunbenen Umftanbe geeignet find, öffentliches Auffeben gu erregen, unmittelbar von ben telegraphische Unzeigen auch birect an bas f. t. Gifenbahnminifterium zu erftatten fonft bie umfaffenbften Bortebrungen getroffen. -r. find. Ru ben biefer Ungeigepflicht unterliegenben Unfallen und außergewöhnlichen Ereigniffen geboren unter allen Umftanben: 1.) alle Töblungen und ichweren Berletjungen von Menichen in ben Stationen und auf offener Strede; 2.) bie einem Buge Bugeftogenen Unfalle (gu benen auch bas lleberfahren von Juhrmerten auf Wegüberfetungen gu rechnen ift), fofern eine Tobtung ober Berletung bon Berfonen ober eine erhebliche Beichabigung bon Gifenbahnfahrzeugen ftattgefunden hat; 3.) alle Unfälle und Unregelmäßigkeiten, welche bei Reifen Allerhöchfter und bochfter Berricaften bortommen follten, auch wenn biefelben unbebeutenber Ratur und bon Folgen nicht begleitet find; 4.) alle wie immer gearteten Unterbrechungen bes regelmäßigen Bertehres und die Blieberaufnahme besfelben; bes Bahntörpers, Damm- und Lehnenabstigungen, Fels-abftürze, Feuersbrünfte 20.), welche von nachtheiligen Folgen für die Bahnanlage und bas Bahneigenihum ober

gegen biefe ein Gefalle bat, bas ein fofortiges Anhalten | fur bas auf Bahngrund befindliche Bartei. Gigenthum bebor ber Babnuberfebung, beziehungsweise bem zugeschloffenen gleitet finb, Explofion bon Bocomotiv - Reffeln 2c. Diefe telegraphischen Unzeigen muffen furg, bentlich und fach-gemäß abgefafst fein, bie Art bes Unfalles ober Ereigniffes fowie beffen Urfachen und Folgen erfeben laffen und fofort nach Conftatierung bes Unfalles ober Ereigniffes erflattet werben. Ueber Greigniffe und Unregelmäßigfeiten bei Reifen Allerhöchfter und höchfter Berrichaften ift jeboch ,ausführlicher' telegraphifcher Bericht gu erflatten.>

(Der Baibachflufs) ift infolge ber letten Regenguffe um 1.60 m über bem Normale angewachsen.

(Der Reuchhuften) herricht in ben Bemeinben Britof, Famije, Frenowit und Oberurem in giemlich ausgebreiteter Beife, und beläuft fich bie Bahl ber baran leibenben Rinber bergeit gufammen auf 197. Bisher hat biefe Rrantheit 15 Opfer geforbert.

- (Der Baibacher flovenische Bicycle. Club) berlegte infolge bes in ben letten Tagen niebergegangenen Regens, wodurch bie Rennbahn bebeutenb geschäbigt murbe, bie Eröffnung berfelben auf ben 3ten October b. 3.

\* (Aus bem Polizeirapporte.) Bom 16. auf ben 17. b. DR. murben zwei Berhaftungen borgenommen, und zwar eine wegen Bacierens und eine wegen Erceffes.

- (Entwichen.) Am 15. b. DR. früh ift von ber in Afling beichäftigten Zwänglingeabtheilung ber 34jährige, nach Felbfirchen in Rarnten guftanbige 8mang. ling Binceng Unterweger entwichen und wurde bisher noch nicht zustanbe gebracht.

(Feftnehmen einer Bigeunerbanbe.) Um 12. b. DR. gegen 12 Uhr mittags brachte bie Benbarmerie in Erfahrung, bafe fich ber ftedbrieflich berfolgte, berüchtigte Ginbrecher Bigeuner Georg Suborovic, vulgo Bipi, beim Orte Ral, Gemeinde Brecna, Begirt Rubolfswert, im fogenannten «Schlangenwalbe» mit anberen Bigeunern aufhalte. Die am 13. b. um 2 Uhr fruh gur Berfolgung bes gefährlichen Berbrechers abgegangene Benbarmeriepatrouille unter bem Tit.-Boftenführer Anton Rovačič als Commanbanten nahm im Octe Berglin brei Burichen als Unterflügung mit. Sie ftreiften fobann bie Balber bei Brecna ab und trafen Spuren, bie bon einem Bigeunerlager herrührten. Es wurbe nun bie eigentliche Berfolgung burch ben Det Ral gegen ben «Schlangenwalb aufgenommen. Um Ranbe biefer Balbung theilte fich bie Batrouide. Rach ungefahr 20 Minuten, und zwar um halb 6 Uhr fruh, fließ Tit. Poftenführer Simet mit bem Burichen Unton Rotali in einer Entfernung bon 100 Schritten auf eine Bigeunerbanbe, welche bafelbft in brei Belten lagerte und Feuer hatte. Führer Simet blieb eine Beile unbemertt fteben und ichidte ben Burichen Rotalj in ben Balb, um Succurs ju holen, ber balb barauf eintraf. Run giengen bie Genbarmen gemeinschaftlich mit gefällten Bajonnetten gegen bas Bigeunerlager bor, wobei Führer Simet in einer Entfernung von 50 Schritten bemertte, bafs ber ihm perfonlich befannte Bigeuner Georg Suborovic bulgo Bipi bei einem Belte fag. Als jeboch Suborovic ber Batrouille anfichtig marb, fprang er auf und lief in ben Balb binein. Gimet fprang einige Schritte bor und feuerte, ba Suborovic, trop ber Aufforberung fteben gu bleiben, weiter lief, bemfelben einen Schufe nach. Simet wollte noch einmal ichiegen, mabrenb er aber ben Carabiner repetierte, mar Suborovic bereits verschwunden. Die anberen berfolgten ben flüchtigen Suborovic, und Sabrer Simet blieb mit bem Rotali bei ber Bigeunerbanbe gurud. Spater tam auch Führer Rovačic, als er ben Soufs borte, und gab bem Gubrer Simet ben Befehl, die Bigeuner einzuliefern, mahrend er felbft in ber Richtung gegen Subo an ber Berfolgung theilnahm. Simet lieferte bie Bigeuner, beftebenb aus vier Beibern, feche Rinbecn und einem 16 Jahre alten Bigeuner, nach Rubolfswert ein, und zwar wegen Uebertretung gegen bie Sicherheit bes Gigenthums, nachbem bei ihnen circa brei Merling Erbapfel, die fie auf ben Gelbern entwenbet hatten, gefunden murben, und übergab bas Bferb berder Herzog von Aosta, Herzog von Australia der Gerzog von Aosta, Herzog von Aosta, He

Sonntag, ben 19. September (Sieben Schmerzen Marias) Sochamt in ber Dom. tirche um 10 Uhr: Breismiffe Salve Regina von G. Eb. Stehle; Graduale und Siquenz von A. Foerfter; Offertorium von M. Brofig.

In ber Stabtpfarrfirde St. 3atob am 19. September Sochamt um 9 Uhr: Missa duodecima bon Dicael Baller; Grabuale bon Leopolb Belar; Offertorium von Joh. Bapt. Treich.

# Neueste Nachrichten.

Se. t. und t. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchstem Sandschreiben vom 14. September b. 3 für die Dauer der nächsten Seffion bes Reichkaltsten geheimen Ware Graffen Seffion bes Meinbild. ben geheimen Rath Alfred Fürsten zu Binbijo, Grat zum Brafibenten, ben Rarl Fürsten von Aufren ben Rarl Fürsten von Auersperg und ben geheimen Rath Ernft Grafen Sonos-Springenstein zu Biceprafibenten be Herrenhauses allergnädigst zu ernennen geruht.

Telegramme.

Wien, 17. September. (Orig. Tel.) Das Arme Berordnungsblatt und das Berordnungsblatt für in t. l. Landmachn ber in der Berordnungsblatt t. f. Landwehr veröffentlichen nachftehenben Armete Seine t. und t. Apostolische Majestät geruhten gnäbiaft nachfelbe Majestät gernacheich gnädigft nachstehenden Allerhöchsten grmeebefell erlassen: Armeebesehl. Die diesjährige berufsmissen Thätigkeit des Heeres und der beiden ganducht überblickend überblicend, gereicht es Mir zur vollen Befriedig dass die — insbesondere bei den Manövern bes in und zweiten Corps in Mähren sowie bei jene vierten und fünften Corps in Ungarn wahrgenommenen wahrgenommenen Resultate ber Ausbildung Baffen und ihres Zusammenwirkens in höhern banden jenen angen banden jenen ernsten Anforderungen entspracen, an friegstifftige an friegstüchtige Truppen und beren Führer gi werden muffen. Dies war nur zu erreichen freudige Singafe freudige Hingabe an jene Fülle der Pflichen, das in jenes vortrefflichen lauteren Geistes, welche herr und Meine beiden Landwehren durch durch bert und Meine beiden Landwehren verbindet. Auch der Beiden Landwehren verbindet. verbindet. Auch wo es galt, für die gesegliche Di einzutreten und bei schweren Elementareren opferwillig Hilfe zu leisten, hat die Wehrtral Wonarchie sich voll bewährt. Fortschreitend auf Wege der Rerpolls Weine beiben Landen ung, bilben Mein Dand, m Meine beiden Landwehren ein wertvolles Band, mi beide Staaten ber Monarchie umschließ. 3ch fille Weinen brei militärischen Winistern, ben Andwehrobercommandanten, bem Chef bes general Andwehren und bei Grant and best general Andwehren und bei Grant general and best general and best general and best general and stabes, den General - Truppeninipectoren und im Waffeninspectoren, allen commandierenden und ber Generalen, Stabs- und Oberofficieren und his sammten Mannschaft für beren Leiftungen Dank Anerkennung Todak Anerkennung. Totis, 15. September 1897. Fran

Wien, 17. September. (Orig. Tel.) Der ig zufolge begibt fich Erzherzog Franz Ferdinand, gi gegenwärtig im Bürschhause in Manswörder in Bezdan. 17. St. nach Budapest.

Bezdan, 17. September. (Orig.Tel) Rog heutigen Programm wird Kaiser Franz goses und abends im Revier Lasko, der beutschlieben und abends im Revier Karapancsa graffickel und abends im Revier Karapancsa graffikel 10 Uhr 30 Minuten werden Ihre Franz gagdhause von Köröserdö binieren.

Basing, 17. September. (Orig. Tel.) Hills fand in der Papiersabrit in Pasing eine gelöbten Resselexplosion statt Ressellerplosion statt, wobei brei Personen gewöhlt, schwer und eine leicht verletzt wurden. ift wolld wird noch vermist. Das Kesselhaus ift warden.

Bafing, 17. September. (Orig. Tel.) Bon bo bei der bereits gemelbeten Reffelexplofion in figen Rapierformit figen Papierfabrit schwer Berletten ift einer bes Bormittees if ichwer Berletten erlegen. des Bormittags feinen Berwundungen gabri wurde im zweiten Stockwert eines ber fiegenben überliegenden Gebäudes ein im Bette Stelli burch einen vom Luftbruck geschleuberten barung am Hintertopf getroffen, bajs es balb barning Somit find durch das Unglück im gangen 5 gestelle ums Leben gefommen

Seven gekommen.
Stockholm, 17. September. (Orig. Fel.)
Regierungsjubiläum bes Königs Oskat ind getroffen Erzherzog Eugen, Rupreckt prinzessin von Dänemark, Prinz Johann ber Herzog von Aosta, Herzog von Butch Wecklenburg sowie Erbarokherzog von Suppl

Setersburg, 17. September. (Originalis)
einer Meldung der russischen Velegrafie der Russischen Verasnojarsk vom 17. d. M. wäre der Russischen Verasnojarsk vom 17. d. M. wäre der Russischen Verasnojarsk vom 18. d. September, der der Auftrag der Seichungsweise 14. September, der der Geschendes durch fünf Minuten hindurch District füste der Ortschaft Anziserowskoje im feisk gesehen worden.

seist gesehen worden.
Constantinopel, 17. September.
Räumung Thessaliens ersolgt einen genickte bie für die alten Gläubiger und die Kriegkeiten anleihe bestimmten Scientinsten namhaligen. anleihe bestimmten Einkünfte namholische biesbezügliche Gesetz genehmigt, verwaltung in Function getreten Anleihe veröffentlicht sein wird.

# Angefommene Fremde.

Am 13. September. Fremde.

Am 13. September. Kadivc, Burckt, Reisende; Masera, Kieter, Vien. — Dr. Gregorčić; Weislein, Lehrein; Wassera, Kieślein, Kausmannsgattinnen; Mebelt, Beamter; Wanstof, Kim, Kieter, Kim., Golfic, f. k. Kostmeister, Saisnis. — Fürst, Reis.; — Butscher, Kim., Budopek, E. Kostmeister, Saisnis. — Krašovec, Keldenth, Petiker, Alm., Budopek, Bendist, Bendist, Bendist, Krašovec, Keldenth, Petiker, Alm., Budopek, Belest, Dechant, Trnovo. — Godršćet, Buchdrucker unto Redacteur; Comersi, k. u. k. Major; Kinton, Kinton, Kinton, Beriman. — Sexajnik, insussere, Euseršdoof, Komo Wittenbach, Teeroglav, k. u. k. Handser, Kinton, Britum. — Sexajnik, insusserer, Reispiecer, Besisker, Culterberg. — Birich, Piarrer, Bipelse. — Fisipiecer, Besisker, Culterberg. — Birich, Piarrer, Bipelse. — Fisipie, Dechant, krist, Sexamter; Dukić, Kspn., Kastad. — Hudopandist, k. k. Notar, Landstraß. — Schwentner, Buchhändler, Krist, Sexamter; Dukić, Kspn., Kastad. — Hudopandist, Kspn., Sexim. — Budi, Besisker, Bernče. — Spinčić, Landsgasdsgavodneter, Fisipiec, Piarrer, Ct. Beter. — Kompare, Dechant, Comit, Kspn., Sexim. — Budi, Besisker, Bernče. — Spinčić, Landsgasdsgavodneter, Fisipiec, Piarrer, Ct. Beter. — Kompare, Dechant, Comit, Großarundbessiger, Bisies, Beitanfean, Budia, Comit, Croßarundbessiger, Bisies, Beitanfean, Bückar, Landsgasdsgavodneter, Beitenssiger, Beitenssiger, Bückar, Landsgasdsgavodneter, Beitenssiger, Beitenssiger, Busser, Beitenssiger, Bückar, Landsgasdsgavodneter, Beitenssiger, Briester; Fendo, Bürgermeister, Spiels, Budia, Kupa. — Stemberger, Briester; Fendo, Bürgermeister, Spiels, Balden, Budia, Botel Bairtister, Soss

Hu 14. Septel Bairischer Hof.

Sotilier, schiefer, Billach. — Lebenhart, Thierarzt, Altenmarkt.

Kolinder, Buchbruder, Agram. — Keßler, Waschinenmeister, Buchbruder, Gyrissten. — Keßler, Waschinenmeister, Brint, Warburg. — Baurnseind, k. k. Hörster, Ausse. — Stockel, Man 15. Septem ber. Ditto, Buchbruder, Boggnik. — Sicher, Schisster, Bukowina. — Purtos, Privatier, Marburg. — Karburg. — Bukowina. — Durbos, Privatier, Marburg.

Sint, Christieher, Bukowina. — Durbos, Privatier, Marburg.

Sint, Stoffonutag. — Herman, Bagner, schenerinehmer, Radmannsbors. — Alt, Gastweister, Domichale.

# Meleorologische Beobachtungen in Laibach.

a di	, 500 Z III.		TE.
esprementer (1917) (1918) (191	(Bin)	guligt	Rieberfchlag blimen 24 St. in PRITimero
131.7 12.4	ND. schwach	halb bewölft Regen	desen
Las Tagesmittel ber Mormale.	- Distriction of the contract	Nebel   peratur 13·2	5·8 °, um

hortlicher Redacteur: Julius Dhm-Januschowstu-Ritter von Willehrab.

reinster

als Heilquelle seit Hunderten von Jahren bewährt in der Arthmungs- und Verdauungsstehe, bei Gicht, Magen- und Blasenkatarrh. Vorder Gravidität.

(16) 8

Basics diätetisches und Erfrischungs-Heitfank.

Bestles diätetisches und Erfrischungs-Getränk.

Heinrich Mattoni in Giesshübl-Sauerbrunn. Laibach zu beziehen durch alle Apotheken, grösseren Spezerei-, Wein-und Delicatessen-Handlungen etc.

# Plüss-Staufer-Kitt

in Tuben und in Gläsern, mehrfach prämiiert und anerkannt als das Praktischeste und Beste zum Kitten zerbrochener Gegenstände, empfiehlt:

Franz Kollmann, Laibach.

# Heinrich Kenda, Laibach

grösstes Lager und Sortiment aller

Gravatten-Specialitäten.

Fortwährend Cravatten - Neuheiten.

# Die Buchhandlung

# lg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Laibach

Congressplatz Nr. 2

empfiehlt ihr

(4165) 5—1

# vollständiges Lager

sämmtlicher in den hiesigen und auswärtigen Lehranstalten, insbesondere im k. k. Ober- und k. k. Untergymnasium, der k. k. Oberrealschule und den k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungs-anstalten dahier, den Privat- wie den Volks- und Bürgerschulen eingeführten

in neuesten Auflagen, geheftet und in dauerhaften Schulbänden, zu den billigsten Preisen. Die Verzeichnisse der eingeführten Lehr-bücher werden gratis abgegeben.

ক্ষিত্র ক্রিত্র ক্রিত্র ক্রিত্র ক্রিত্র ক্রিত্র ক্রিত্র ক্রিত্র



Die Adlerpfeife hat so sehr meinen Beifall gefunden, dass ich noch zwei Stück bestelle. Diese **wirklich sehr schönen** bestelle. Diese wirklich sehr schönen Adlerpfeisen, aus denen sich sehr angenehm raucht und welche den reinen Tabakgenuss gewähren, werde ich überall empfehlen. Dr. Wilckinghoff, prakt. Arzt, Nordkirchen i. W. — Prospecte über die Adlerpfeise mit den neuen Abgüssen und dem Patent-Alum. Schlauch versenden umsonst Eugen Krumme & Cie., Adlerpfeisenfabrik, Gummersbach, Rheinpr. — Wiederverkäuser gesucht. (3613) 12—3



Dittmann's patentirts

## Wellenbadschaukel

mit der Schutzmarke: "Rade zu Hause", ist anerkannt der beste Badeapparat und soll in keinem Haushalte fehlen.

Taushalle fehlen.

Ferner als Specialitäten: BadeApparate für Kneipp'sche K. ItAusführliche illustrirte Cataloge mit interessanten Abhandlungen
gratis und franco.

Fahrlik allematikannen.

Fabrik sämmtlicher Bade-Apparate von Carl Becker de Franz Both Wien, V/1, Traubengasse.

Wegen Machahmungen achte man genau auf die Schutzmarkei Bade zu Hause".

(4048) 3-3P. T.

Empfehle bestens meine neueingerichtete

Cartonagenfabrication. Grössere Partie zu Fabrikspreisen.

> J. Bonač, Buchbinderei Laibach, Schellenburggasse.



Alleinverkauf für Krain durch Franz Cuden in Laibach, Hauptplatz 25.

Bincenz hubichmann, f. und f. Saupt-mann i. R., und Ignaz Rellner, emer. f. f. Ober-ingenieur i. R., geben im eigenen und im Namen ber übrigen Angehörigen allen Freunden und Be-tannten die erschütternde Nachricht, dass ihre innigst-geliebte Gattin, beziehungsweise Schwester, die hoch-wohlgeborene Frau

### Therese Hübschmann geb. Kellner

f. und f. Sauptmanns Gemahlin

Donnerstag, ben 16. d. M., um 4 Uhr nachmittags, versehen mit ben Tröstungen der heil. Religion, nach bereigen mit den Ledfungen der heil. Neitgion, nach langem, schmerzlichem Leiden sanft im Herrn entschlief. Das Leichenbegängnis sindet Samstag, den 18. d. M., um halb 5 Uhr nachmittags vom Trauerhause Nr. 16 aus statt.

Die heiligen Seelenmessen werden den 20. d. M. in den Pfarrkirchen zu Rann und zu Pischäß gelesen. Die theure Verelichene wird dem frommen Andenken empfohlen.

Undenken empfohlen.

Rann am 17. September 1897.

# Course an der Wiener Görse vom 17. September 1897.

Rach bem officiellen Coursblatte.

Well Bare

## State of the control of the contr	· Barrier		rrandi	ungen e		
## State   1901   101   102   102   103	Marke					
Some	Plate Skiehen	_				
Some	and settlige on Anti-	Gelb	sp.	_		
### 19 109-10  ### 34mmr-101-101-102-102-102-102-102-102-102-102	Roter stente in or		-ware			
### 19 109-10  ### 34mmr-101-101-102-102-102-102-102-102-102-102	" Silla bera Cimber " ocoten			93		
102   40/6   4	ber ber Gebruar w.	101:00	10.0	Hherm		
102   40/6   4	Januar guft	101.00	102.10	wateki		
## Statistics   100 ft   160 20   161 44 40   200   160 20   160 20   161 2	Bar by Stapparting Juli	100.	105.10	eres .		
157   190.50   157   190.50   157	whit be a stoper	109-	TOX.50	wettletos.		
157   190.50   157   190.50   157	the Story of Bande 500 H.	159-	105.80	CEVIL D		
157   190.50   157   190.50   157	maistofe unitel 100 H.	148.40	100	ettlabe		
157   190.50   157   190.50   157	· 100 E.	160-01	T##.40	200		
157   190.50   157   190.50   157	P 010pt 7 20 pt.	189-64	101.52	grang.		
124-50   124-70   136-30   124-50   124-70   136-30   124-70   136-30   1		189-50	190.50	marthel		
124-50   124-70   136-30   124-50   124-70   136-30   124-70   136-30   1	i bis in Born.	157-	180.50	on Diber		
101-70   101-90   5to 3to 3to 3to 3to 3to 3to 3to 3to 3to 3	Street Office of Pitte		107.80	Potari		
101-70   101-90   5to 3to 3to 3to 3to 3to 3to 3to 3to 3to 3	by bts of file an Strongerfrei	40-		80/0		
101-70   101-90   5to 3to 3to 3to 3to 3to 3to 3to 3to 3to 3	to be oto. no strong of	154.20	124 7/	17		
101.70   101.90   5to 38   5	at Mart Hitimatom	40.		bing. Q		
### Som		101.00	101.00	bto bt		
Discount	Bom Rom Rente	101.70	101:00	oro. Ste		
Discount	allels	00		40 Feue		
Discount	to Chaptan	98.20	98.00	bto Oti		
120   120	Spir sesigning wilder	100	10	bin ot		
120   120	Top woops self.			bto. Dt		
121	Of the Co. a.	10019	0.00			
121	Book Soleph - 200 R Heuerfroi	1000	1000	Mo. J.		
121	100 apr 1 8. 40/		100	bto on		
99.80 100.80  99.75 106.75  99.75 106.75  99.75 106.75  99.75 106.75  99.75 106.75  90	The to It. Dan Gilber	120.20	194	htn 25		
99.80 100.80  99.75 106.75  99.75 106.75  99.75 106.75  99.75 106.75  99.75 106.75  90	(010 E) 1. Day 61/0/	40-	re1.00	Thete		
99.80 100.80  99.75 106.75  99.75 106.75  99.75 106.75  99.75 106.75  99.75 106.75  90	in conenin	158.52	190.00	-detB=		
100 80   40/6 tri   100	Stri Sochi A. Soo Str.	TOU	-40 80	(Z		
100 80   40/6 tri   100	At 600 0 t. pr			Atun		
######################################	and and an antito	98.80	100.00	1000		
######################################	of the state of		-00 00	40,		
######################################	and the state of t	00	1000	400 000		
The state of the s	Bir achter adily	88.76	100mm	" a un		
The state of the s	beibi . Eifen Greibu	1	-00 16	Aut		
The state of the s	19 5 800 out 800 . McHart	I'm		@u01		
Section 1 200 St. 8. 28. 254-75 256-76 256-7	Mary S. Soll. Est	13.59	1 15	Donon		
256 7b 256 7b 266 7b 26	a de outrois pr. 6.53/0/	1	130	104		
256 7b 256 7b 266 7b 26	Ap of Son a south	0.	196			
281 - 282 - Brami 281 - 282 - Brami	Tatta ett. 200 8. 28.	254.75	250	Willeha		
281 - 282 - Brami 281 - 282 - Brami	- out 0. 1. 5. on	90=	-00.19	Anlene		
816-90 816-90 Prámi dorfeb	800 8.50	200.00	280-1-	1095411		
816-b0 800 feb	H. C.M.	210	283.00	Brami		
100 00 40/ 60		iare.	816-10			
				40/0 00		

Gelb | Bare 116.60 117.60 120-25 121-25 99.75 100.75 100'-- 100'90 122.05 122.25

Binerfe gofe (per Stild). 98:80
97:85
98:80
97:85
98:85
98:85
98:85
40,\Donau=Danup[d.100 fl. CBR.
Djener 20je 40 fl. CBR.
Djener 20je 40 fl. CBR.
Northen Areng, Defl. Gel.
139:0
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109:50
109 7'- 7'9 198 50 199'-19.52 

Induffrie-Action (per Siud).

Baugel, Alg. 8\$\text{R}. 100 \text{R}.

Egyvier Eijen- und Stahl-Ind.

in Weien 100 \text{R}.

Eljenbahmw.Belbg., Erft., 80 \text{R}.

Lifenbahmw.Belbg., Erft., 80 \text{R}.

Lifenbahmw.Belbg., Erft., 80 \text{R}.

Blefinger Brauerei 100 \text{R}.

Blefinger Brauerei 100 \text{R}.

Brager Eilen-Ind., Deft. albien 125 \text{40} 135 \text{90}

Brager Eilen-Ind. 60 \text{R}.

Salge-Lar]. Steintobien 80 \text{R}.

Salge-Lar]. Steintobien 80 \text{R}.

Salge-Lar]. Steintobien 80 \text{R}.

Salge-Lar]. Salgerl, 200 \text{R}.

Blefienie''. Bayierl, 200 \ (per Stild). Bevifen.

98-95 58-67<sub>5</sub> 119-75 119-86 47.55 Maluten. Ducaten

Ducaten 20-Francs-Stüde Deutsche Keichsbanknoten Italienische Banknoten Bapter-Rubel 5.68 5.70 9.52, 9.54 58.67, 58.75 45.15 45.25